

Förderkreis hilft jungen Talenten

KÖNGEN. Engagierte Bürger haben in dieser Woche in Köngen einen Förderkreis gegründet. Das Ziel der Gruppe ist, junge musikalische Talente finanziell zu unterstützen.

Von Tanja Liebmann

Was tun, wenn zwar das musikalische Talent vorhanden ist, aber das Geld fehlt, um Kurse an einer Akademie zu bezahlen? In Köngen können sich junge Menschen jetzt an einen Förderkreis wenden, der es sich auf die Fahnen geschrieben hat, einzelne Musiker bei ihrer Ausbildung finanziell zu unterstützen. Die Nachwuchstalente sollen dabei die Möglichkeit bekommen, sich beim Unterricht mit Fachleuten weiterzuentwickeln.

Gegründet worden ist der Förderkreis in der Köngener Grinio-Akademie. Dort können begabte junge Sänger und Instrumentalisten zusammen mit renommierten Profis ihre Kenntnisse vertiefen. Angesprochen werden dabei Musiker, die sehr viel Zeit in ihre Ausbildung investieren wollen. Laut Eve-Marie Ulbricht, die in Köngen an der Grinio-Akademie Violine unterrichtet, gibt es dabei eine „natürliche Auslese“.

In der Akademie nehmen an den Kursen sowohl Sechsjährige als auch Erwachsene teil. Mit zu den Lehrern gehört Joachim Ulbrich, der seit Jahren im Bayreuther Festspielorchester die Violine spielt und im Orchester der Frankfurter Oper als zweiter Stimmführer mitwirkt. Ihm zufolge geht es dem Förderkreis darum, begabte, junge Musiker zu unterstützen – auch bei der Beschaffung von Instrumenten und Noten.

Informationen zu dem Förderkreis gibt es in der Grinio-Akademie, Eulenbergstraße 7, in Köngen. Telefon 0 70 24/46 80 84.